

Zeitschrift:	Die Schweiz = Suisse = Svizzera = Switzerland : officielle Reisezeitschrift der Schweiz. Verkehrszentrale, der Schweizerischen Bundesbahnen, Privatbahnen ... [et al.]
Herausgeber:	Schweizerische Verkehrszentrale
Band:	58 (1985)
Heft:	11: Industriearchäologie im Zürcher Oberland = Archéologie industrielle dans l'Oberland zurichois = Archeologia industriale nell'Oberland zurighese = Industrial archeology in the Zurich Oberland
Rubrik:	SVZ-Nachrichten = Informations de l'ONST

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 13.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

SVZ-NACHRICHTEN

Das Ferienland Schweiz im Ausland vertreten

Rund 25 Auslandvertretungen informieren das Reisepublikum über unser Land und helfen beim Planen von Ferien in der Schweiz. Gleich drei Agenturen der Schweizerischen Verkehrszentrale (SVZ) feierten nun 1985 ihr langjähriges Bestehen. 1925 fasste das «Schweizer Verkehrsamt» als Agentur der Schweizerischen Bundesbahnen in Wien Fuss. Seit 1932 befindet sich die Vertretung mitten in der Wiener Innenstadt, an der Kärntnerstrasse. Die Räumlichkeiten wurden dieses Jahr umgebaut und im September offiziell wieder eröffnet. Auch das Büro in Brüssel begann vor 60 Jahren an der Rue Royale mit seinen – vorerst bescheidenen – Aktivitäten für die schweizerische

Tourismuswerbung. Nur wenig jünger ist die Agentur Amsterdam. Die «Zwitsersche Verkeerscentrale, Amsterdam» war 1928 das erste ausländische Verkehrsamt in den Niederlanden. 1935 wurde auch die SBB-Agentur Amsterdam eingeweiht und das «Zwitsersche Verkeersbureau» am Konigsplein eröffnet. Die Agentur in Amsterdam leitete von 1966 bis 1978 Helmut Klee, welcher daraufhin die Leitung der SVZ-Vertretung in New York übernahm und auf Anfang 1986 als Stellvertretender Direktor an den Hauptsitz nach Zürich berufen wurde. Gleichzeitig tritt nach 39 Dienstjahren – davon 18 in den USA und seit 1978 als Vizedirektor am Hauptsitz – Bruno Baroni in den Ruhestand.



Das Schweizer Verkehrsamt in Amsterdam

Reisegepäck zu Hause aufgeben

Nach positiven Versuchen in Bern, Luzern, St.Gallen und Basel dehnen die SBB ihren Abhol- und Zustelldienst für Reisegepäck auf weitere 15 Städte aus. Seit Juni 1985 gilt die praktische Dienstleistung, die den Gang zum Gepäckschalter erübrigert, auch für Aarau, Baden, Biel, Chur, Fribourg, Genève, Lausanne, Locarno, Lugano, Olten, Schaffhausen, Solothurn, Thun, Winterthur und Zug. Taxis besorgen das Abholen und Zustellen von leicht zu handhabendem Gepäck bis maximal 30 kg Gewicht pro Stück. Ein Telefon, mindestens zwei Stunden vor dem gewünschten Transport, an die Gepäckexpedition des Bahnhofs genügt: der Taxichauffeur erledigt alle Formalitäten. Der Reisegepäck-Domizildienst der SBB funktioniert täglich, also auch an Wochenenden, in der Regel von 7 bis 20 Uhr. Abhol- und Zustellgebühren betragen in der Nahzone je nach Ortschaft pro Fahrt zwischen Fr. 7.– und Fr. 15.– bis zu drei Gepäckstücken und Fr. 1.50 für jedes weitere Stück. Zu diesem Tarif kommt die normale Bahngepäckfracht hinzu.

Transport des bagages depuis le domicile

Après les expériences positives faites à Berne, Lucerne, Saint-Gall et Bâle, les CFF offrent ce service dans quinze autres villes. Depuis juin 1985, ce mode d'acheminement commode, qui épargne le déplacement à la gare, est offert à Aarau, Baden, Bienne, Coire, Fribourg, Genève, Lausanne, Locarno, Lugano, Olten, Schaffhouse, Soleure, Thoune, Winterthour et Zoug. Un taxi vient chercher ou livrer les bagages faciles à manier, d'un poids maximal de 30 kilos par pièce. Il suffit d'un coup de téléphone au service des bagages de la gare concernée, au moins deux heures avant le transport – le chauffeur du taxi se charge du reste. Le service de bagages à domicile des CFF fonctionne chaque jour, samedis et dimanches y compris, en règle générale de 7 à 20 heures. Les frais de consignation et de livraison se situent, selon les localités, entre 7 et 15 francs par course en zone urbaine. Ce prix est majoré de Fr. 1.50 à partir du quatrième colis et pour les suivants. A ce tarif s'ajoute la taxe d'acheminement ferroviaire normale.



SBB CFF FFS

Velo- und Kinderwagentransport im Abonnement

Für Bahnreisende, die Velos, Kinderwagen oder Rollstühle (ohne Motor) mitführen, gibt's jetzt Rabatt: Ein Transport kostet im 10er-Abonnement nur noch Fr. 3.– (statt 5.–), was einer Ermäßigung von 40% entspricht. Das Abonnement ist unpersonlich und zeitlich unbeschränkt gültig. Die Fahrzeuge können – abgesehen von einigen Einschränkungen bei einzelnen Transportunternehmungen – nach allen für den Gepäckverkehr geöffneten schweizerischen Bestimmungsorten aufgegeben werden. Die Transportdistanz spielt keine Rolle.

40 % de réduction

Rabais pour les voyageurs du chemin de fer emportant des bicyclettes, des voitures d'enfants et des chaises roulantes (sans moteur): On peut acquérir, pour Fr. 30.–, un abonnement donnant droit à 10 transports (à noter qu'un transport unique revient à Fr. 5.–). Cet abonnement est non personnel et d'une durée illimitée. Quelques restrictions pour des entreprises de transport isolées mises à part, les véhicules pourront être expédiés à toutes les gares suisses ouvertes au trafic des bagages, la distance étant indifférente.